

Kurzbericht RadKULTUR im Jahr 2020 und Bewerbung RadKULTUR-Förderpaket 2021

RadKULTUR 2020

Aufgrund der Corona-Pandemie und den entsprechenden Rahmenbedingungen konnten ursprünglich geplante Aktionen nur teilweise umgesetzt werden.

Durchgeführt werden konnten sechs RadCHECKS verteilt auf verschiedenen Kommunen im ganzen Landkreis (Grafenau, Jettingen, Rutesheim Weil der Stadt, Weil im Schönbuch und Weissach).

Am Radaktionswochenende in Böblingen (19./20. September) beteiligte sich die Regionalentwicklung personell beim gemeinsamen Informationsstand mit der Stadtverwaltung Böblingen. Neben den Freizeitradroutenangeboten wurde zudem das Thema Radschnellwege im Landkreis präsentiert.

Die Aktion Stadtradeln wurde vom Frühjahr auf den Herbst verschoben (14.9. bis 4.10.).

<https://www.stadtradeln.de/landkreis-boeblingen>

Abgesagt werden mussten folgende Veranstaltungen:

- Vortrag Radfahren in den Niederlanden 1. April (Referent Thomas Gotthardt)
- Teilnahme an der Radsternfahrt 17. Mai nach Stuttgart
- Großes Fahrradfest in Böblingen (Herr Litzenburger) am 20. September
- Kooperation bezüglich Bike to Work mit den Bewohnern der amerikanischen Kasernen
- Heckengäu Bike Marathon
- Schönbuch Trophy

Bewerbung RadKULTUR-Förderpaket 2021

Die Landkreisverwaltung hat sich für das kleine Förderpaket der RadKULTUR aufgrund der immer noch vorhandenen Corona-Pandemie entschieden. Die meisten RadKULTUR-Module bzw. Aktionen sind vor allem Publikumsveranstaltungen bzw. leben davon, dass viele Menschen an einem Ort zusammenkommen. Aktuell sind große Veranstaltungen mit hohem Publikumsverkehr nur bedingt bis gar nicht durchführbar und wie es im nächsten Jahr aussieht, ist derzeit noch nicht absehbar.

Daher haben wir uns für das kleine Paket entschieden. Auch damit werden wir Aktionen – wenngleich auch weniger - realisieren können, die ohne oder mit wenig Publikumsverkehr auskommen.